



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2024/2763

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-he

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

03.04.2024

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Kinder- und Jugendhilfeaus- schuss</b>	11.04.2024	Beratung	öffentlich
<b>Bildungsausschuss</b>	15.04.2024	Beratung	öffentlich
<b>Betriebsausschuss Sportpark Le- verkusen</b>	18.04.2024	Beratung	öffentlich
<b>Finanz- und Digitalisierungsaus- schuss</b>	29.04.2024	Beratung	öffentlich
<b>Rat der Stadt Leverkusen</b>	06.05.2024	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Aktion „Sportgutschein,,

- Antrag der CDU-Fraktion vom 26.03.2024

**Anlage/n:**

2763 - Antrag





FRAKTION LEVERKUSEN

Friedrich-Ebert-Straße 96  
51373 Leverkusen  
Telefon: 02 14 / 406-87 20

info@cdufraktion-lev.de  
<http://cdufraktion-lev.de>

Unser Zeichen: mdp/itz

Leverkusen, 26. März 2024

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Leverkusen, Postfach 101 140, 51311 Leverkusen

Herrn  
Oberbürgermeister  
Uwe Richrath  
Friedrich-Ebert-Platz 1  
  
51373 Leverkusen

## **Aktion SPORTGUTSCHEIN**

Sehr geehrter Herr Richrath,

wir bitten Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien zu setzen:

- 1. Die Verwaltung setzt ein Programm „Aktion SPORTGUTSCHEIN“ auf, welches es jedem Kind, das noch nicht Mitglied in einem Sportverein ist, zur Ersteinschulung in Leverkusener Grundschulen ermöglicht, eine Jahresmitgliedschaft in einem teilnehmenden Leverkusener Sportverein anzubieten.**
- 2. Dabei sollte für die Organisation und praktische Umsetzung auf externe Partner (wie den SportBund Leverkusen e. V. und die Leverkusener Sportvereine) zugegangen und ein Konzept erarbeitet werden.**
- 3. Für eine finanzielle Unterstützung (im Form eines Sponsorings) sollten Firmen der Leverkusener Stadtgesellschaft oder auch die Bürgerstiftung Leverkusen angefragt werden. Bei einer dann noch bestehenden Finanzierungslücke sind entsprechend benötigte Haushaltsmittel frühzeitig zum städtischen Haushalt 2025 anzumelden.**
- 4. Die erstmalige Einführung sollte zum Schuljahr 2025/26 mit entsprechenden Informationen für die Eltern erfolgen und nach dem ersten Jahr evaluiert werden.**

### Begründung:

Leverkusen ist eine Sportstadt! Vom Breitensport über den ambitionierten Vereinssport bis zum (inter)nationalen Spitzensport gibt es eine Vielzahl von Angebote und Möglichkeiten für die Leverkusenerinnen und Leverkusener in den verschiedenen Stadtteilen.

Gerade für Kinder im Grundschulalter ist es wichtig, Spaß an Sport, Spiel und Bewegung zu erfahren. Dies ist nicht nur förderlich für die Gesundheit, sondern auch für die Entfaltung der Persönlichkeit. Ausreichende Spiel- und Bewegungserfahrungen im Kindesalter sind für eine gesunde körperliche, aber auch für eine harmonisch geistige, emotionale und soziale Entwicklung unersetzlich. Der Bewegungsdrang ist ein Teil des kindlichen Naturells und Ausdruck eines zentralen menschlichen Bedürfnisses. Erst durch Bewegung erschließt das Kind seine Umwelt.

Studien bestätigen, dass die Mitgliedschaft in einem Sportverein positive Entwicklungsmöglichkeiten für Kinder in den Bereichen Sport als motorische Aktivität, Bildung (kognitive Entwicklung), Ernährung, Gesundheit, Sozialverhalten und für die soziale Integration bereithält und somit auch als Schutzfaktor vor negativen Einflüssen fungiert.

Angedacht ist, jedem Kind, das noch nicht Mitglied in einem Sportverein ist, zur Ersteinschulung in Leverkusen einen Sportgutschein für eine Jahresmitgliedschaft in einem teilnehmenden Leverkusener Sportverein anzubieten. Ziel ist es, möglichst vielen Kindern, unabhängig vom finanziellen Rahmen ihrer Herkunftsfamilie, für die Dauer eines Jahres die Mitgliedschaft in einem Sportverein ihrer Wahl zu ermöglichen.


Als Beispiel wird auf die Stadt Duisburg verwiesen, die ein solches Angebot bereits seit Jahren erfolgreich bereithält. Dort beläuft sich der Wert eines Gutscheins auf 75 €, darüber hinausgehende Beträge werden von den teilnehmenden Vereinen getragen. Denkbar wäre alternativ auch eine Übernahme des Differenzbetrages durch die Eltern.

Ausgehend von der Zahl der Erstklässler 2024 (1.700), einem Betrag von 80 € pro Gutschein sowie einer geschätzten Teilnahme von 60% der Kinder ergibt sich ein geschätzter jährlicher Finanzbedarf von 81.600 €.

Ziel des Projektes SPORTGUTSCHEIN sollte sein, dass die Kinder auch nach der einjährigen Mitgliedschaft im Sportverein verbleiben. Daher sollten auch Überlegungen mitgedacht werden, bei Finanzierungsproblemen auf weitere Unterstützungsangebote (wie das Programm Bildung und Teilhabe) frühzeitig hinzuweisen.

Mit freundlichen Grüßen

  
Tim Feister  
(CDU-Ratsherr)

  
Matthias Itzwerth  
(sB im Sportausschuss)